

Erscheint Mittwoch und Sonnabend.

Pränumerationspreis vierteljährlich 0,4 M durch die Post 0,5 M

Kreis-Blatt.

Insertate

sind bis Dienstag und Freitag Vormittags 10 Uhr in H. Lonsky's Papier- und Schreibmaterialien-Handlung abgegeben. Einzelne Nummern 6 Pfennige.

Insertions-Gebühren

8 Pfennige für die Spalten-Zeile (Bourgeois) oder deren Raum.

Ausgegeben Sonnabend, den 25. Juli.

(8497. 21. Juli.) Den Gemeinde-Vorständen, sowie den Associaten der Provinzial-Land-Feuer-Societät theile ich hierdurch mit, daß die Kosten für ein Versicherungsschild von 90 auf 75 Pfennige ermäßigt worden und daß Anträge auf Verabfolgung von Versicherungsschildern bei dem Kreis-Versicherungs-Commissarius Mattern hieselbst anzubringen sind.

Der Kreis-Feuer-Societäts-Director. Königliche Landrath gez. Held.

Zum Ankauf von Remonten im Alter von drei und ausnahmsweise vier Jahren, sind im Bereiche der Kgl. Regierung zu Breslau für dieses Jahr nachstehende, Morgens 8 Uhr beginnende Märkte anberaumt worden, und zwar: den 30. Juli in Polnisch-War-Bartenberg, — den 31. Juli in Trebnitz, — den 1. August in Brieg, — den 3. August in Krosenblut, — den 4. August in Schweidnitz — den 5. August in Striegau — den 8 August in Trachenberg.

Die von der Remonte-Ankauf-Kommission gekauften Pferde werden zur Stelle abgenommen und sofort gegen Quittung baar bezahlt.

Pferde mit solchen Fehlern, welche nach den Landesgesetzen den Kauf rückgängig machen, sind vom Verkäufer gegen Erstattung des Kaufpreises und der Unkosten zurückzunehmen; ebenso Krippenseher, welche sich in den ersten 28 Tagen nach Einlieferung in den Depots als solche erweisen. Pferde, welche den Verkäufern nicht eigenthümlich gehören, oder durch einen nicht legitimierten Bevollmächtigten der Kommission vorgeführt werden, sind vom Kauf ausgeschlossen.

Die Verkäufer sind verpflichtet, jedem verkauften Pferde eine neue starke rindlederene Trense mit starkem glattem Gebiß und eine Kopfhalter von Leder oder Hanf mit zwei mindestens 2 Meter langen starken hanfenen Stricken ohne besondere Vergütung mitzugeben.

Um die Abstammung der vorgeführten Pferde feststellen zu können, ist es erwünscht, daß die Deckscheine mitgebracht werden, auch werden die Verkäufer ersucht, die Schweife der Pferde nicht zu coupiren oder übermäßig zu verkürzen.

Kriegsministerium. Abteilung für das Remontewesen. gez. Frhr. v. Troschle. Graf v. Rintowström.

Bekanntmachung.

In unserem Firmenregister ist bei Nro. 60, betreffend die Firma Fr. Felsmann in Silberberg der Uebergang der Firma auf den Kaufmann Emil Felsmann vermerkt und unter Nro. 289 die Firma Fr. Felsmann, als Ort der Niederlassung: Silberberg, und als Inhaber der Fabrikant Emil Felsmann zu Silberberg eingetragen worden. (421)

Frankenstein, den 18. Juli 1885. Königliches Amtsgericht.

Polizei-Berordnung.

Auf Grund § 5 Ges. über die Polizeiverwaltung vom 11. März 1850 und § 79 Ges. über die Organisation der allgemeinen Landes-Verwaltung vom 26. Juli 1880 wird nach Berathung mit dem Magistrat die Local-Polizei-Berordnung vom 11. Juli 1882 (Kreisblatt Stüd 66) dahin abgeändert:

1. Die Räumung der Senkgruben und die Abfuhr ihres Inhalts darf nur von 10 Uhr Abends, in den 6 Sommermonaten bis 5 Uhr, in den 6 Wintermonaten bis 7 Uhr Morgens stattfinden.

2. Die Gefäße, in denen der Inhalt der Senkgruben nach den Abfuhrwagen geschafft wird, müssen direct in die Wagen ausgeleert werden. Es ist nicht gestattet, den Dünger pp. zunächst auf der Straße niederzulegen und denselben erst von dort auf die Wagen zu verladen. [452]

Frankenstein, den 23. Juli 1885. Polizeiverwaltung.

Fahrtpreise. Frankenstein — Breslau Ob.-Schl. 500. 330. Breslau-Freib. 490. 330. Die Preise der IV Klasse betragen durchweg die Hälfte der III Klasse, die Retourbillets das anderthalbfache der einfachen. Mit den fettgedruckten Ziffern ist die Zeit von 6 Uhr Abends bis 6 Uhr Morgens bezeichnet.

Table with columns for destinations (Frankenstein, Gamenz, Meisse, Breslau-Freiburger Bahn, Breslau, Königszell, Goprau, Frankenstein, Königszell, Liegnitz) and rows for fares (Pferd, 1. Klasse, 2. Klasse, 3. Klasse, 4. Klasse) and travel times.

Marktpreis. Frankenstein, den 22. Juli 1885.

Weizen 15,10 — 17,30. Roggen 13,10 — 14,00. Gerste 11,90 — 13,00. Hafer 13,80 — 15,00 Mark per 100 Kilogramm.

Zur Verantwortung gezogen 1 Person wegen Unfug und Lärmens, — 1 w. Straßenverunreinigung, — 1 w. ungenügender Wagen-signatur, — 1 w. Thierpolizeicontrav.

Geburten. 22. Juli dem Postbeamten Josef Werner e. S. Josef Paul Robert. — 23. dem Mehlhändler Johann Gräbsch e. S. August Paul.

Eheschließungen. 22. Juli der Kaufm. Oscar Josef Alexander Haenel und Marie Dorothea Clara Hannig.

Todesfälle. 21. Juli e. unehli. S., 2 M.

Sommerfahrpläne, à 10 Bfg., gültig vom 1. Juni 1885 ab, König's Coursbuch, à 40 Bfg., zu haben in H. Lonsky's Buch- und Schreibwaren-Handlung.

Schutz-Brillen

empfehl in blau und grau (350)

Julius Volkmer, Uhrmacher & Optikus.

Kümmel

Kamen laust (325) Paul Eschötschel.

Ein Tischlergezell

auf Bauarbeit findet Beschäftigung bei C. Steiner, Tischlermeister, (378) Rosengasse Nro. 4.

Geschäftsbücher für Gesindevermieter und Stellenvermittler nach neuester Vorschrift hält vorrätzig (929)

H. Lonsky's Buch- & Papierhandlung, Frankenstein, Ring 30.

Annoncen

aller Art in hiesige und auswärtige Zeitungen werden sofort portofrei befördert durch Schriftsetzer Berger.